

**Raten und knobeln
Seite 14, 15 und 24**

**100.000 Clicks im Internet:
www.lichtenrade-berlin.de**

Nr. 05/2011

Lichtenrader Magazin

*Nachrichten
aus dem Kiez*

Nachrichten Berichte & Reportagen

Thomas Moser kann sich freuen

100.000 Klicks in knapp 6 Jahren

Der Lichtenrader Thomas Moser kann sich freuen. Seine nicht-kommerzielle Internetseite www.lichtenrade-berlin.de wurde innerhalb von knapp 6 Jahren rund 100.000 aufgerufen. „Das ist eine strenge Zählung“, versichert Moser, und nicht gezählt sind dabei die unzähligen Klicks in der „Lichtenrader Internetzeitung.“

Der Internetauftritt hat sich seit Beginn erheblich ausgeweitet. Hinzugekommen sind Berichte von vielen ehemaligen Lichtenrädern, die über ihren Ortsteil berichteten. Ganz aktuell ist eine Künstlerseite eingerichtet worden. In der „Internetzeitung“ wird über alle aktuelle Themen von Lichtenrade berichtet, zum Beispiel: Flugfärdemo, Mälzerei-Einkaufszentrum und „Drogenknast.“ Auch weitere Kiezreporter unterstützen diese Arbeit. Mittlerweile ist die Website eine wichtige Informationsquelle für Lichtenrade geworden.

Besondere Freude hat der Betreiber der Website, Thomas Moser, dabei entwickelt, über kulturelle Veranstaltungen des Bezirkes und auch aus ganz Berlin zu berichten. Der erste große Bericht war über ein Konzert in Lichtenrade von Gerald und Gernot Mann im Restaurant Reisel. Hier wurde die



Kann sich über den Erfolg seiner Lichtenrader Internetseite freuen: Thomas Moser

Schreibfreude so richtig entzündet. Die Benennung eines Platzes nach der großen Lichtenrader Künstlerin Hermione von Preuschen war ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der Lichtenrader Internetseite. Übrigens: Vor 100 Jahren, am 2. Juni 1911, hat Hermione ihre Gemäldehalle in Lichtenrade eröffnet.

Und dabei betreibt Thomas Moser alles nichtkommerziell, mit viel Begeisterung und Zeiteinsatz.“

Kontakt: 030-744 00 42 oder per mail: postmaster@lichtenrade-berlin.de